

08.03.18**Empfehlungen**
der Ausschüsse

R

zu **Punkt ...** der 966. Sitzung des Bundesrates am 23. März 2018

Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht

Der **Rechtsausschuss** empfiehlt dem Bundesrat,
zu den folgenden, beim Bundesverfassungsgericht anhängigen Verfahren von einer
Äußerung und einem Beitritt abzusehen, da bei diesen keine Umstände ersichtlich
sind, die eine Stellungnahme des Bundesrates geboten erscheinen lassen:

- a) Organstreitverfahren
über den Antrag festzustellen,
dass durch seine Stellungnahme vom 22. September 2016
(BT-Drucksache 18/9663 vom 20. September 2016) und
die damit verbundene Unterlassung einer konstitutiven
und verfassungsrechtlich zulässigen Zustimmung zur vor-
läufigen Anwendung des CETA der Antragsgegner das
Grundgesetz und dadurch Rechte – insbesondere aus
Artikel 23 in Verbindung mit Artikel 20 Absatz 1 und 2,
Artikel 79 Absatz 2 des Grundgesetzes – des Deutschen
Bundestages verletzt

Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE im Deutschen
Bundestag

Antragsgegner: Deutscher Bundestag

- 2 BvE 4/16 -

b) Verfassungsbeschwerde
der U. GmbH & Co KG

gegen

die §§ 3, 4, 6, 11 und 12 des Gesetzes über die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Gemeinden an Windparks in Mecklenburg-Vorpommern (Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz – BüGembeteilG M-V) vom 18. Mai 2016 (GVOB 2 M-V S. 258)

wegen

Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Absatz 1, Artikel 12 Absatz 1 und Artikel 14 Absatz 1 GG

- 1 BvR 1187/17 -